



neu

Die Proteste von 1968 zogen ein neues Interesse an Kindheit und Jugend sowie eine Infragestellung der Grenzen von Hoch- und Populärkultur nach sich. Die von der Psychoanalyse offengelegte Nicht-Identität der Subjekte wird in diesen Lebensphasen auf einer zeitlichen Achse sichtbar. Möglichkeiten scheinen im Werden auf, was die historisch spezifische Faszination diverser Künste für diese Lebensphasen anfeuert. Die Beiträge analysieren Darstellungen von Kindheit und Adoleszenz, gehen ihrer gesellschaftlichen Bedeutung sowie der Beziehung von Nicht-Identität und Ästhetik von 1968 bis heute nach.

2023, 215 Seiten
broschiert, € 38,-
ISBN 978-3-7799-6975-4

Dieter Baacke
Jugend und Jugendkulturen
5. Auflage, 318 Seiten, broschiert, € 29,95, ISBN 978-3-7799-0426-7

Axel Groenemeyer / Dagmar Hoffmann (Hrsg.)
Jugend als soziales Problem – soziale Probleme der Jugend?
Diagnosen, Diskurse und Herausforderungen
398 Seiten, broschiert, € 49,95, ISBN 978-3-7799-2460-9

Jürgen Mansel/Karsten Speck (Hrsg.)
Jugend und Arbeit
Empirische Bestandsaufnahme und Analysen
306 Seiten, broschiert, € 39,95, ISBN 978-3-7799-1760-1

Wilhelm Heilmeyer / Jürgen Mansel / Thomas Olk (Hrsg.)
Individualisierung von Jugend
Zwischen kreativer Innovation, Gerechtigkeitssuche und gesellschaftlichen Reaktionen
290 Seiten, broschiert, € 29,95, ISBN 978-3-7799-1759-5

Yvonne Niekrenz / Matthias D. Witte (Hrsg.)
Jugend und Körper
Leibliche Erfahrungswelten
292 Seiten, broschiert, € 34,95, ISBN 978-3-7799-1758-8

Yvonne Niekrenz / Sonja Ganguin (Hrsg.)
Jugend und Rausch
Interdisziplinäre Zugänge zu jugendlichen Erfahrungswelten
184 Seiten, broschiert, € 24,95, ISBN 978-3-7799-1754-0



neu

Die Studie beleuchtet die Einstellungen junger Musliminnen zu lebensweltlichen und gesellschaftlichen Fragen, die ehrenamtlich in den Gemeinden des DITIB-Moscheeverbands arbeiten und die in Deutschland beheimatet sind. Von besonderem Interesse sind dabei die Begründungslogiken für ihre ethischen, spirituellen, intellektuellen und sozialen Positionierungen, was auch die eigenen religiösen Traditionen und Institutionen umfasst. Die Studie liefert wichtige Impulse für die Jugendarbeit islamischer Gemeinden in Deutschland, aber auch für Politik und Bildungsinstitutionen, eingebrannte Bilder des Islams und seiner Gemeinden in Deutschland einer Revision zu unterziehen.

2022, 185 Seiten
broschiert, € 24,95
ISBN 978-3-7799-6936-5

Open Access



Herausgeberinnen:

T. Betz, H. Bremer, M. Grundmann, B. Gniewosz, D. Hoffmann, H. Kelle (geschäftsführend), A. König, B. Kracke, A. Lange, L. Stecher und S. Walper. Die ZSE ist das einzige sozialwissenschaftlich ausgerichtete Periodikum für den Bereich der Sozialisations-, Entwicklungs- und Erziehungsforschung. Sie ist interdisziplinär und international orientiert, beobachtet kontinuierlich ihre thematischen Felder und verfolgt aktuelle Trends.

Vorzugsangebot zum Kennenlernen: 2 Hefte für € 32,- frei Haus
Erscheint 4 x jährlich, Jahresabonnement: € 75,- zzgl. Versandkosten

Alle Bücher sind auch als E-Books erhältlich
Stand der Daten: 12/2022, Irrtum und Preisänderungen vorbehalten
Foto: © Getty Images / sergwsq

Das Gesamtprogramm finden Sie unter www.juventa.de

So bestellen Sie portofrei:

- 🌐 Im Internet: www.juventa.de
- ☎ Telefon: 06201/6007-330
- ✉ E-Mail: bestellung@beltz.de

Beltz Juventa, Werderstr. 10, 69469 Weinheim

Jugendforschung 2023



4919720079011_123131513_MelbapaperBeltz_Avometer_10.06.2023_Weinheim | Coverbild auf Recyclingpapier

Reihe: Jugendforschung

Herausgegeben von Sabine Andresen, Ullrich Bauer, Merle Hinrichsen, Anja Schierbaum und Andreas Zick

- Die Reihe Jugendforschung existiert seit über drei Jahrzehnten im Verlag Beltz Juventa und fungiert als prominenter Publikationsort für grundlagen- und anwendungsorientierte Beiträge.
- Das Spektrum umfasst Monographien und Sammelbandpublikationen, die empirische, theoretische und Praxisperspektiven in der interdisziplinären Diskussion über Jugend bearbeiten.
- Die Reihe versteht sich als Impulsgeber für die Beschreibung neuer Themenfelder. Sie adressiert neben der Fachöffentlichkeit interessierte Leser:innen mit propädeutischen und einführenden Studien.
- Die Reihenherausgeber:innen wollen die Diskussion über innovative Bereiche der Jugendforschung auch in einer dialogischen Form vorantreiben. Autor:innen sind eingeladen, ihre Publikationsideen vorzustellen.



2023, ca. 400 Seiten
broschiert, ca. € 42,-
ISBN 978-3-7799-7204-4
Voraussichtlicher
Erscheinungstermin: Juni 2023

neu

Welche Veränderungen brachte die Covid-19-Krise in juvenile Lebenswelten und wie sind Jugendliche damit umgegangen? Die qualitative Studie vergleicht adoleszente Perspektiven auf die COVID-19-Pandemie und rekonstruiert im internationalen Vergleich Irritationen wie auch Adaptionen in Familie, Schule und Gleichaltrigengruppe. Die explorativen Analysen der qualitativen Studie zeichnen ein differenzielles Bild, bei dem nationale Unterschiede eine Rolle spielen, aber auch die soziale Einbettung und die verfügbaren Ressourcen des Herkunftsmilieus. Die Erkenntnisse aus Interviewanalysen werden adolenztheoretisch eingeordnet.



Informelles Lernen in Jugendszenen ist für Jugendliche eine Möglichkeit, (populär-)kulturelles Kapital zu erwerben. Welchen Stellenwert dieses im Übergang zum Beruf besitzen kann, zeigt die vorliegende Studie.

2016, 248 Seiten
broschiert, € 39,95
ISBN 978-3-7799-2463-0

Es wird weithin vermutet, dass faktische Disparitäten bzw. Ungleichheiten Benachteiligungswahrnehmung und diese wiederum Selbstethnisierungsprozesse befördern. Dieser Frage wird unter Bezug auf eine bundesweite Untersuchung unter Hauptschüler:innen und Hauptschülerinnen nachgegangen.

2015, 326 Seiten
broschiert, € 39,95
ISBN 978-3-7799-2462-3



2023, 267 Seiten
broschiert, € 36,-
ISBN 978-3-7799-7170-2

neu

Junge Menschen sind einerseits Objekt und Gegenstand von Politisierung, treten aber zugleich selbst auf vielfältige Weise als politische Akteur:innen auf. Der interdisziplinär ausgerichtete Band greift anhand empirischer und theoretischer Beiträge die Frage nach der Politisierung der Jugend in diesem doppelten Sinne auf.



Das Buch untersucht die Motive und Faktoren religiöser Radikalisierung von jungen Menschen sowie ihre jugendkulturelle Konstitution in der deutschen Gegenwartsgesellschaft.

2023, 267 Seiten, broschiert,
€ 38,-, ISBN 978-3-7799-7489-5

neu

HipHop bzw. Deutschrap ist die größte populärkulturelle Mainstream-Szene unserer Zeit. Welche Rolle die Szene-Zugehörigkeit in (ausgewählten) Prozessen während der Adoleszenz spielt, zeigt diese Studie.

2023, 237 Seiten, broschiert,
€ 48,-, ISBN 978-3-7799-7541-0



neu